

Einbauhinweis

Für den Mauerkragen ELMCO – MK Typ 1 auf TPE-Basis*



Verfügbar in den Durchmessern 110, 125, 160 und 200 mm, passend für KG- und KG-2000-Rohre in diesen Größenbereichen

- Einfache und wirtschaftliche Abdichtungslösung bei Durchführungen aller Arten
- Geeignet für verschiedene Medienrohre aus z. B. Stahl, Gusseisen, Kupfer, Kunststoff, Faserzement, Beton und Steinzeug
- Für drückendes und nichtdrückendes Wasser bis 4,0 bar (Prüfbericht PB 5.1/14-528-3) für KG-Rohr in Verbindung mit Mauerkragen
- Thermoplastisches Elastomer (TPE), beständig gegen verdünnte Säuren, Laugen, Gülle, Jauche, Gärungsmaische, Öl, Bitumen, Radon, Methangas

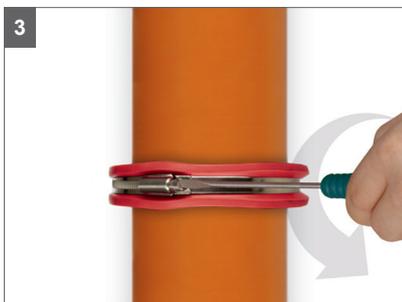
Der Mauerkragen ELMCO – MK wird zur Abdichtung von in Beton- und Stahlbeton eingebauten KG-Rohren eingesetzt. Mit dem ELMCO – MK können Rohre druckwasserdicht durch Betonwände, Schächte und Bodenplatten in WU-Bauwerke geführt oder in diese eingebunden werden. Die Dichtheit ist dabei bis zu einem Druck von 4 bar durch einen technischen Prüfbericht der MFPA Leipzig belegt. Voraussetzung für eine erfolgreiche Abdichtung ist die Einhaltung der Einbauhinweise für diese Abdichtungssysteme.



Die einzubetonierende Rohroberfläche mit einem Lappen von anhaftendem Schmutz und Schmierfilmen befreien. Der einzudichtende Rohrbereich muss eben und frei von mechanischen Beeinträchtigungen wie Rillen oder Riefen sein.



Aufschieben des Mauerkragens bis in die Mitte des später umschließenden Betonbauteils (z. B. Bodenplatte). Als Mindestüberdeckung sind auf beiden Seiten 50 mm bis zur Betonaußenkante einzuhalten.



Das Spannschloss mit dem Schraubendreher oder 7 mm Sechskantschlüssel im Uhrzeigersinn handfest drehen, bis der Mauerkragen fest sitzt.



Das umschließende Betonbauteil ist aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand herzustellen. Im Bereich der Rohrdurchführung muss der Beton besonders sorgfältig verdichtet werden, um Hohl- und Fehlstellen zu vermeiden.

Unsere Verarbeitungsrichtlinien beruhen auf langjährigen Erfahrungen und wurden nach bestem Wissen erstellt. Wir haben für den Einbau ausschließlich die Systembestandteile und das Verarbeitungszubehör verwendet. Bitte prüfen Sie unsere Produkte und Verfahren vollständig auf die Eignung für ihren jeweiligen Einsatzzweck. Werden diese Hinweise nachweislich missachtet oder systemfremde Bestandteile verwendet, erlischt jeglicher Anspruch auf Gewährleistung. Bitte beachten Sie auch unsere AGB vom 01.01.2019. Weitere Fragen beantwortet Ihnen gern unser Fachpersonal.